

SOIRÉE AUF HOHENHAUS

KONZERT AM 18. OKTOBER 2025, 19 UHR

Edgar Knecht

spielt am Klavier seine „Fusion
aus Klassik, Jazz & Volksliedern“



Bereits mit 14 Jahren beeindruckte der vielseitige Pianist aus Kassel mit virtuoson Eigenkompositionen Nach seinem Studium bei Jazz-Koryphäen wie Wolfgang Köhler und Klaus Ignatzek komponierte Edgar Knecht für zahlreiche Theater-, Fernseh- und Filmproduktionen. Sichtbar als Klavier-Künstler wurde er mit seinem gefeierten Debüt-Album „Good Morning Lilo-fee“ (2009), das dank seiner „einzigartigen Volksliedbearbeitungen“ in den Feuilletons hoch gelobt wurde. Mit der CD „Dance on Deep Waters“ gelangte „der Überflieger am Flügel“ 2013 in die Spitzenregionen der Jazz-Charts. Seine letzte Einspielung „Personal Seasons“ wurde vom NDR zum „Jazz-Album der Woche“ gekürt. Bei seiner konzertanten Soirée auf Hohenhaus wird Edgar Knecht seine Klangkünste als „einer der prägenden Jazzpianisten der Gegenwart“ (*Rheinzeitung*) einmal mehr unter Beweis stellen können.



„Personal Seasons“

CD von Edgar Knecht, Ozella, ca. 19 €

Personal Seasons bietet all das, was Pianist Edgar Knecht und seine Band am besten können: Lebendige Grooves, zauberhaft-melodische Soli, die für Knecht so typische Symbiose aus Klassik, Jazz und Volkslied.

„Ein solche Musik hat die Welt wohl noch nicht gehört.“
FAZ

„Einer der wichtigsten neuen Jazzpinanisten.“
Süddeutsche Zeitung